

	<p>Objekt: Fragment (Vorratsgefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: Sam I. 470</p>
--	---

Beschreibung

Großes Fragment eines außen bemalten Vorratsgefäßes. Das Fragment zeigt den bärtigen Kopf eines Mannes in Frontalansicht. Er trägt eine Kopfbedeckung aus einem schwarz-gelb gestreiften Tuch, dessen Zipfel links neben dem Bart zu erkennen ist. Sein Kopf ist von einem ursprünglich gelben Nimbus umgeben. Die Darstellung wird von einem großen weißen, schwarz konturierten Perlband gerahmt. Zwischen Nimbus und Perlband erscheint vor rotem Hintergrund ein großer Vogel. Auf der Innenseite ist die Wandung des Gefäßes mit Bitumen bestrichen. Das Objekt stammt aus den Ausgrabungen in Samarra (Irak), wo es zusammen mit weiteren ähnlichen Stücken (wie Sam I. 377 und Sam I. 338) unter dem Fußboden des Thronsaales vergraben war. Es handelt sich vermutlich um Vorratsgefäße für Wein, die auf der Vorderseite mit Abbildungen von Rittern, Priestern und Frauen bemalt waren; einige tragen auch Handwerkersignaturen.

Grunddaten

Material/Technik: Irdenware, Bitumen, earthenware, bitumen
Maße: Höhe: 23,5 cm, Wandungsstärke: ca. 1,5 cm, Breite: 19,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	836-892 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Samarra

Schlagworte

- Fragment
- Vorratsgefäß